



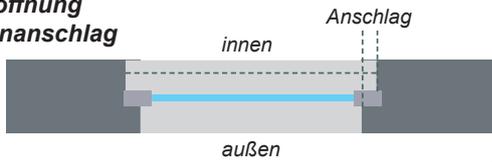
Zimmer: \_\_\_\_\_

Kunststofffenster:  **Basic** (PG1)  
 **Safe** (PG2)

**Master** (PG3)  
 **NE Passiv** - Passivhausfenster (PG4)

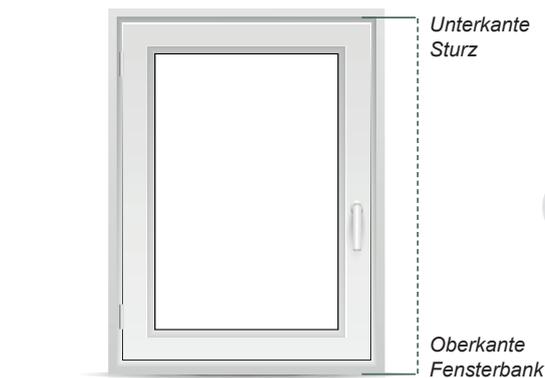
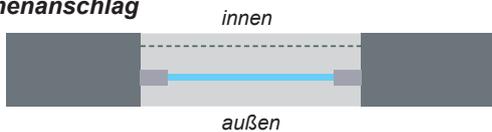
Maße richtig nehmen:

**Fensteröffnung mit Innenanschlag**



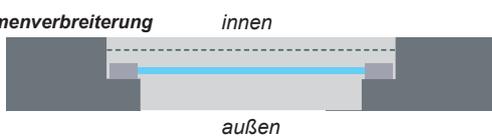
Fensteröffnung  
 - 15 mm pro Seite  
 = Fensterbreite

**Fensteröffnung ohne Innenanschlag**



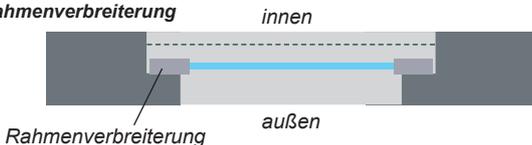
Fensteröffnung  
 - 25 mm  
 = Fensterhöhe

**ohne Rahmenverbreiterung**



$$\frac{\text{Maß innen} - \text{Maß außen}}{2} > 140 \text{ mm}$$

**mit Rahmenverbreiterung**



**Fensteröffnung mit Innenanschlag**

Bei diesem Typ sind die Maße innen und außen unterschiedlich. Hier ist das Innenmaß von Bedeutung.

Für die **Ermittlung der Breite** werden vom Innenmaß 30 mm abgezogen (pro Seite 15 mm).

Für die **Ermittlung der Höhe** wird von der Unterkante des Sturzes bis zur Oberkante der Fensterbank gemessen, von dieser Höhe werden dann insgesamt 25 mm abgezogen (15 mm Sturz plus 10 mm Fensterbank).

**Fensteröffnung ohne Innenanschlag**

Fensterbreite und -höhe sind hier das Rohbaumaß der Fensteröffnung.

Für die **Ermittlung der Breite** werden von dem Maß 30 mm abgezogen (pro Seite 15 mm).

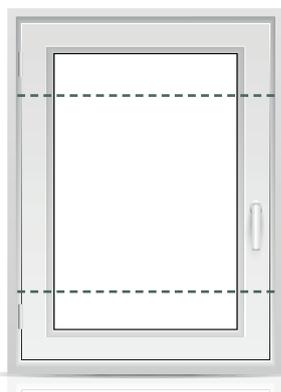
Für die **Ermittlung der Höhe** werden von dem Maß insgesamt 25 mm abgezogen (15 mm Sturz plus 10 mm Fensterbank).

**ACHTUNG:** Weichen Innen- und Außenmaß mehr als 140 mm voneinander ab, ist eine Rahmenverbreiterung notwendig (Rahmen verschwindet sonst komplett im Mauerwerk).

**ACHTUNG:** Im Neubau muss die Höhe der Fensterbank bekannt sein. Dieses Maß muss von der Fensterhöhe abgezogen werden.

Breite in mm: \_\_\_\_\_

Höhe in mm: \_\_\_\_\_



Breite und Höhe jeweils zweimal an verschiedenen Stellen messen

bei Abweichung das kleinere Maß nehmen